

10. Schul-Kino-Wochen

Anmeldestart für die Goslarer Filmtage

Goslar. Im Jubiläumsjahr der Schul-Kino-Wochen Niedersachsen freuen sich die Veranstalter Vision Kino und Film- und Medienbüro Niedersachsen wieder auf viele Schulklassen, die den Unterricht ins Kino verlegen. Dort warten landesweit vom 17. Februar bis 14. März 2014 in 100 Kinos in mehr als 80 Städten lehrplanrelevante Filme für alle Altersstufen. In vielen Kinos werden auch Filmgespräche mit Gästen angeboten.

In Goslar werden vom 10. bis 16. März 2014 (Goslarer Filmtage) Filme gezeigt. Ziel des Projektes ist die Stärkung der Film- und Medienkompetenz der Schülerinnen und Schüler. Das umfangreiche Filmprogramm steht seit 20. Dezember 2013 online. Bereits während der Weihnachtsferien haben sich Lehrerinnen und Lehrer angemeldet und nach den ersten drei Schultagen konnten landesweit schon über 12.000 Anmeldungen verbucht werden. In einigen Kinos sind deshalb Vorstellungen bereits ausgebucht. Dies sei ein sehr erfreulicher Start in die Jubiläumsausgabe der Schul-Kino-Wochen, findet Projektleiter Jörg Witte, der mit seinem Team in den kommenden Wochen Lehrerinnen und Lehrer bei der Auswahl der Filme

beraten wird. Für die Lehrkräfte stehen zusätzlich Filmbegleitmaterialien zur Vor- und Nachbereitung des Kinobesuches zur Verfügung und ergänzend werden in ganz Niedersachsen Lehrerfortbildungen angeboten. Lehrkräfte können sich mit ihren Klassen und Kursen zum ermäßigten Eintrittspreis von 3,50 Euro zum Kinobesuch anmelden, online unter www.schulkino-wochen-nds.de

Anmeldeschluss ist am 21. Februar 2014. Anmeldung können vorgenommen werden bei der Stadtjugendpflege Goslar, Frau Sochacka, Telefon (05321) 704479.

Weitere Informationen und Unterrichtsmaterial gibt es über das Projektbüro der Schul-Kino-Wochen, Telefon (0511) 2287973.

Filme im Goslarer Theater:

„Alfie, der kleine Werwolf“, empfohlen ab sieben Jahren, Vorstellung am Montag 10. März 2014, um 10 Uhr; „Am Ende eines viel zu kurzen Tages“, empfohlen ab 14 Jahren, Vorstellung am Mittwoch, 12. März 2014, um 8.30 Uhr; „Aschenbrödel und der gestiefelte Kater“, empfohlen ab vier Jahren, Vorstellung am Dienstag, 11. März 2014, um 9 Uhr; „Clara und das Geheimnis der Bären“, empfohlen ab neun

Jahren, Vorstellung am Freitag, 14. März 2014, um 10.15 Uhr; „Das kleine Gespenst“, empfohlen ab sechs Jahren, Vorstellung am Dienstag, 11. März 2014, um 10.30 Uhr, Vorstellung am Dienstag, 11. März 2014, um 8.30 Uhr; „Das Mädchen Wadja“, empfohlen ab 10 Jahren, Vorstellung am Donnerstag, 13. März 2014, um 8.30 Uhr; „Das Pferd auf dem Balkon“, empfohlen ab acht Jahren, Vorstellung am Mittwoch, 12. März 2014, um 8.30 Uhr; „Der Junge mit dem Fahrrad“, empfohlen ab 12 Jahren, Vorstellung am Donnerstag, 13. März 2014, um 9 Uhr; „Der Mondmann“, empfohlen ab sechs Jahren, Vorstellung am Montag, 10. März 2014, um 9 Uhr; „Die Farbe des Ozeans“, empfohlen ab 14 Jahren, Vorstellung am Mittwoch, 12. März 2014, um 9.30 Uhr; „Kon-Tiki“, empfohlen ab 12 Jahren, Vorstellung am Mittwoch, 12. März 2014, um 9 Uhr; „Michael Kohlhaas“, empfohlen ab 16 Jahren, Vorstellung am Montag 10. März 2014, um 10.15 Uhr; „More than Honey“, empfohlen ab 13 Jahren, Vorstellung am Freitag 14. März 2014, um 9 Uhr; „Pommes Essen“, empfohlen ab 10 Jahren, Vorstellung am Freitag, 14. März 2014, um 8.30; „Sputnik“, empfohlen ab acht Jahren, Vorstellung am Dienstag, 11. März 2014,

um 9.30 Uhr; „Vierzehn“, empfohlen ab 13 Jahren, Vorstellung am Fr 14. März 2014, um 8.30 Uhr.

Die Schul-Kino-Wochen sind ein Projekt von Vision Kino in Kooperation mit dem Film- und Medienbüro Niedersachsen e.V. sowie weiteren Landespartnern und werden gefördert vom Niedersächsischen Kultusministerium, der Niedersächsischen Landesmedienanstalt und der nordmedia Fonds GmbH. Vision Kino ist eine gemeinnützige Gesellschaft zur Förderung der Film- und Medienkompetenz von Kindern und Jugendlichen. Sie wird unterstützt von dem Beauftragten der Bundesregierung für Kultur und Medien, der Filmförderungsanstalt, der Stiftung Deutsche Kinemathek, sowie der „Kino macht Schule“ GbR, bestehend aus dem Verband der Filmverleiher e.V., dem HDF Kino e.V., der Arbeitsgemeinschaft Kino-Gilde deutscher Filmkunsttheater e.V. und dem Bundesverband kommunale Filmarbeit e.V.

Die Schirmherrschaft über Vision Kino hat Bundespräsident Joachim Gauck übernommen.

Weitere Informationen gibt es im Internet unter der Adresse www.schulkino-wochen-nds.de.

Täglich sofort Bargeld für Gold und Silber

Wir geben Ihnen die Gelegenheit Wertgegenstände wie Ringe, Ketten, Armbänder, Zahngold, Besteck, Münzen aus Gold und Silber täglich zu Tageshöchstpreisen zu verkaufen!

SOFORT BARGELD!

Ihr Traditionsjuwelier – solide und zuverlässig in Goslar

Juwelier E. Arnold | Rosentorstr. 3 | Tel. 05321 – 22918

Mail : e.arnold@juwelier-goslar.de



GOLD UND SILBER-ANKAUF!

Goslar präsentiert sich auf der Internationalen Grünen Woche

Goslar. Noch bis zum 26. Januar 2014 präsentiert sich Goslar unter der Dachmarke des Harzer Tourismusverbandes zum zweiten Mal in Folge auf der „Internationalen Grünen Woche“ in Berlin.

Auf der weltgrößten Messe für Ernährung, Landwirtschaft und Gartenbau präsentieren sich mehr als 1.500 Aussteller aus 56 Ländern. Auch Goslar ist dieses Jahr wieder unter der Dachmarke des Harzer Tourismusverbandes mit harztypischen Produkten dabei. In Halle 20 (Stand 105) können Interessierte den Harz-Stand besuchen und erhalten kompetente Informationen aus erster Hand. Viele „harzige“



Goslar präsentiert sich bereits zum zweiten Mal auf der Internationalen Grünen Woche in Berlin.

Tipps gibt es dabei rund um die Kaiserstadt, ob kulinarisch oder kulturell. Ziel ist es, den Besuchern die Harz-

Region und ihre typischen Produkte näher zu bringen und Buchungsimpulse zu geben.

Neues Jahr beginnt mit ärztlichem Generationswechsel

Goslar. Zum 1. Januar 2014 hat Dr. med. Till Liebau die Funktion als Gesellschafter sowie Kassenarzt in radiologie.zentrum.nordharz an den 38-jährigen Facharzt für Radiologie, Dr. med. Christian Macher, übergeben.

Dr. Liebau, Facharzt für Radiologie, war bereits von 1989 bis 2006 als niedergelassener Radiologe für die Gemeinschaftspraxis Dres. Thieme, Liebau und Steffens (Goslar-Innenstadt) vorwiegend im Bereich der Computertomographie und Magnetresonanztomographie am Krankenhaus Goslar tätig. Seine Tätigkeit setzte er seit April 2006 als Gesellschafter in radiologie.zentrum.nordharz erfolgreich fort. Bedingt durch die zusätzliche Anschaffung eines neuen 1,5 Tesla Panorama-

MRT's diagnostiziert er seit Juli 2011 verstärkt in der Betriebsstätte Bad Harzburg. Mit seinem reichhaltigen medizinischen Repertoire wird er aber auch als angestellter Arzt in Teilzeit noch ein paar Jahre für das radiologie.zentrum.nordharz weiter zur Verfügung stehen, so dass ein gleitender Übergang gewährleistet ist.

Mit Dr. Macher wird das Ärzteteam in radiologie.zentrum.nordharz um einen weiteren kompetenten und dynamischen Facharzt ergänzt. Der junge Radiologe war, nachdem er u. a. im Klinikum Braunschweig seine Ausbildung genossen hat, zuletzt als engagierter Facharzt für Radiologie in Gehrden am KRH Klinikum Region Hannover, Institut für diagnostische und inter-

ventionelle Radiologie, tätig. Er verfügt über sämtliche radiologische Fachkennzeichnungen und kann dadurch sofort seine Niederlassungstätigkeit aufnehmen. Herr Dr. Macher sieht mit Freude seiner neuen Herausforderung als Gesellschafter vom radiologie.zentrum.nordharz und als zukünftiger Ansprechpartner für die zuzewisenden Ärzte und Patienten entgegen.

„Wir freuen uns alle sehr, dass es gelungen ist, einen weiteren nachhaltigen ärztlichen Generationswechsel innerhalb von zwei Jahren zu vollziehen, um auch zukünftig für die Region eine qualifizierte diagnostische Versorgung sicher zu stellen“, so der Geschäftsführer vom radiologie.zentrum.nordharz, Ingolf Senking.

Sex In Progress rocken das „Fritz“ in Goslar



Nicht nur in der Region Goslar ist sie bereits eine Institution: Die AC/DC-Tribute-Band Sex In Progress gastieren am Sonnabend, 1. Februar 2014, um 21 Uhr, im „Fritz“ in Goslar. Der Einlass startet bereits ab 19 Uhr und der Eintrittspreis beläuft sich auf acht Euro.

Sprechstunde des Oberbürgermeisters

Goslar. Oberbürgermeister Dr. Oliver Junk lädt am Montag, 3. Februar, von 15 bis 17 Uhr, zur Bürgersprechstunde in das Verwaltungsgelände der Stadt Goslar, Charley-Jacob-Straße 3, ein.

Die Bürgersprechstunde steht allen Goslarer Bürgerinnen und Bürgern offen und ermöglicht ein persönliches Gespräch zu städtischen Angelegenheiten und Themen mit Oberbürgermeister Dr. Junk.

Anmeldungen mit Angabe des Themas werden bis zum 24. Januar im Büro des Oberbürgermeisters unter der Telefonnummer (05321) 704222 oder per eMail unter [buerger@oberbuergemeister@goslar.de](mailto:buerger@oberbuergemeister.goslar.de) entgegengenommen.

Im Anschluss an die Bürgersprechstunde erfolgt eine Nachbereitung in den jeweiligen Fachdiensten mit einem entsprechenden Antwortschreiben.

Meldungen

Lesepatentfortbildung

Goslar. Die zweite Fortbildung für Lesepaten findet am Freitag, 14. Januar 2014, um 11 Uhr, im „Haus am Steinberg“ statt.

Nachdem im vergangenen Jahr 24 Lesepaten teilnehmen konnten, sind auch in diesem Jahr 20 Lesepaten angemeldet. Frau Möllers und Frau Herbst-Kulf werden die Fortbildung wieder leiten. Auch in diesem Jahr wird das Leseprojekt in Goslar aus dem Programm „ehrenWERT“ der Klosterkammer Hannover mit 1.125 Euro gefördert.

Die ehrenamtlichen Lesepaten der Bürgerstiftung für Goslar und Umgebung, die pro Schuljahr eine Stunde in der Woche Zeit spenden, damit Grundschüler möglichst am Lesen Spaß haben, stammen aus vielen Berufsgruppen. So nehmen sie dankbar das Projekt der Bürgerstiftung an.

Im vergangenen Jahr waren alle Teilnehmerinnen und Teilnehmer von den Anregungen der beiden Referentinnen Heide Herbst-Kulf und Anne Möllers begeistert.

KVHS: Buchführung für Anfänger

Goslar. Der nächste Kurs „Buchführung für Anfängerinnen und Anfänger“ der KVHS Goslar beginnt am Montag, 3. Februar 2014, von 18.30 bis 20.15 Uhr, in den Berufsbildenden Schulen - Am Stadtgarten -, Heinrich-Pieper-Straße 3/7, Raum 125. Neu ist, dass die Absolventen im Anschluss an den Lehrgang I - am 17. März 2014, von 18 bis 20.15 Uhr, beginnend - den Unterricht für Fortgeschrittene besuchen

können. Verwendet wird der Kontenrahmen DATEV SKR 03 (Lexware-System). Dozent wird Hans-Joachim Geyer sein.

Über Einzelheiten informieren das Programmheft Frühjahr/Sommer 2014, Seite 58, der KVHS Goslar und die Geschäftsstelle, Klubgartenstraße 6, Telefon (05321) 76431, oder per eMail unter info@vhs-goslar.de, wo auch die Anmeldungen vorgenommen werden können.

Reservisten haben einen neuen Ansprechpartner der Bundeswehr

Goslar. Seit Beginn des Jahres 2014 ist Stabsfeldwebel Kai Hurrelmann für die Mitglieder der Kreisgruppe Harz im Reservistenverband Ansprechpartner der Bundeswehr für die freiwillige und beordnungsunabhängige Reservistenarbeit.

Im Verlauf der kürzlich in der Unterkunft des THW-Ortsverbandes Goslar durchgeführten Arbeitstagung des erweiterten Kreisvorstandes, hieß Kreisvorsitzender Hauptfeldwebel d. R. Hartmut Dege den neuen Feldwebel für Reservistenangelegenheiten herzlich willkommen und wünschte ihm viel Freude und Erfolg bei seiner neuen Aufgabe.

Kai Hurrelmann, seit 1984 Soldat bei der Bundeswehr, bedankte sich für die freundliche und kameradschaftliche Begrüßung und versprach, sich im Rahmen seiner Möglichkeiten für die Belange der Reservisten einzusetzen.

Anschließend schilderte er seine bisherigen Verwendungen in der Truppe, die als sehr abwechslungsreich



Kreisvorsitzender Hartmut Dege (rechts) heißt Kai Hurrelmann herzlich willkommen und wünscht ihm viel Freude und Erfolg bei seiner neuen Aufgabe.

zu bezeichnen sind. „Jetzt werde ich mich in meiner wohl letzten Verwendung, die offiziell am 31. August 2018 endet, akribisch einarbeiten“, sagte der neue Feldwebel für Reservistenangelegenheiten.

Die Kreisgruppe Harz ist der Bundeswehr dankbar,

dass sie den Dienstposten des Ansprechpartners für die Reservisten beim Landeskommando Niedersachsen, der bis zum Jahresende 2013 von Stabsfeldwebel Michael Siever mit Erfolg wahrgenommen worden ist, unverzüglich wieder besetzt hat.